

Dr. Christian Singer



zur Person:

- Geboren: 23. November 1958, Wien
- Wohnort: Wien
- Staatsangehörigkeit: Österreich

Ausbildung:

- Volksschule und realistisches Gymnasium in Wien 21
- Reifeprüfung 1977
- Präsenzdienst 1977-1978
- Studium der Rechtswissenschaften ab 1978
- Promotion zum Doktor der Rechtswissenschaften 1986

beruflicher Werdegang:

- 1986-1994 Bundeskanzleramt/Verfassungsdienst, Geschäftsführung der Datenschutzkommission und des Datenschutzrates, Vertreter Österreichs in Arbeitsgruppen des Europarates und anderen internationalen Gremien in Datenschutzangelegenheiten
- 1994 stellvertretendes geschäftsführendes Mitglied der Datenschutzkommission
- 1994 Wechsel ins Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (heute Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie), Abteilung für nationales und internationales Telekommunikationsrecht. Aufgabenschwerpunkt: internationale Telekommunikationsangelegenheiten
- 1997-1999 Leiter des Referates für internationales Telekommunikationsrecht im heutigen BMVIT
- Juli -Dezember 1998 österreichischer Delegationsleiter in allen Angelegenheiten des EU-Telekommunikationsrechts bei der Europäischen Union während der österreichischen EU-Präsidentschaft (Wohnort Brüssel)
- seit 1999 Leiter der Abteilung für nationales und internationales Telekommunikationsrecht im BMVIT
- österreichischer Vertreter für Telekomangelegenheiten in zahlreichen internationalen Gremien: vor allem ECTRA, ETO, EU, EUTELSAT, GAC (ICANN), INTEL-SAT, ITU, OECD, WTO

Sonstiges:

- Seit 1988 Vortragender an der Verwaltungsakademie des Bundes in den Fächern Verfassungsrecht, Verwaltungsverfahrensrecht, Vortragstraining und Datenschutzrecht.
- Zahlreiche einschlägige Seminare zum nationalen und internationalen Telekommunikationsrecht.

Sprachen:

- Englisch (exzellent)
- Deutsch (Muttersprache)